



Hormon-Kosmetik

Unsere Hormon-Kosmetikserie

von Prof. Huber, Wien und Prof. Kleine-Gunk, Fürth

„Anti-Aging Cremes“ werden von der kosmetischen Industrie in Hülle und Fülle und zumeist für sehr teures Geld angeboten.

Die Wirkung bezüglich Falten und Hautdicke geht über eine leicht vermehrte Wassereinlagerung kaum hinaus. Substanzen, die weitergehende Effekte auf die Haut haben sind als „medizinische Inhaltsstoffe“ gekennzeichnet und dürfen damit in handelsüblichen Kosmetikprodukten nicht verwendet werden. Ihre Verordnung liegt in der Hand des Arztes, ihre Zubereitung in der des Apothekers.

Zu den wirksamsten Substanzgruppen mit Anti-Aging Effekten auf die Haut gehören zweifellos die Hormone (Östrogen + Progesteron). Durch den Zusatz von Antioxidantien, Moisturizern, Aromaölen etc. werden so aus hormonkosmetischen Rezepturen jene Präparate, die höchsten kosmetischen Ansprüchen gerecht werden. Eine langfristige Verbesserung des Hautbildes und der Erhalt der gewünschten dermatologischen Jugendlichkeit kann allerdings nur in Verbindung mit einer konsequenten Berücksichtigung des richtigen Lebensstils ermöglicht werden.

Die Hormonkosmetik ist zweifelsfrei ein hochinteressantes, aber nicht unproblematisches Gebiet. Zu Recht gibt es die entsprechenden Präparate nicht im freien Handel sondern nur auf Rezept. Steroid-hormone sind hoch wirksame Substanzen, welche nicht nur auf die Haut wirken, sondern auch durch die Haut resorbiert werden. Überdosierungen sind also zu vermeiden und systemische Effekte prinzipiell möglich. Die Hormonkosmetik gehört somit in die Hand eines auf diesem Gebiet versierten Arztes.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, sprechen Sie uns gerne an.